

Änderungsantrag Haushaltsentwurf 2022
Ausschuss für Schule und Sport
am 23. November 2021



Antragssteller: Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Änderung für Produkt (bitte ankreuzen)

<input type="checkbox"/> 030.211.010 Adam-Riese-Schule	<input type="checkbox"/> 030.217.020 Meerbusch-Gymnasium
<input type="checkbox"/> 030.211.020 Brüder-Grimm-Schule	<input type="checkbox"/> 030.218.010 Maria-Montessori-Gesamtschu.
<input type="checkbox"/> 030.211.030 St. Mauritius-Schule	<input checked="" type="checkbox"/> 030.241.010 Schülerbeförderung

Seite des Haushaltentwurfes, Konto, Bezeichnung, ggf. investive Maßnahme

Seite:	317
Konto: z.B. 54310000	
Bezeichnung:	Schülerbeförderung

Änderungsantrag

Ansatz erhöhen –
 Beförderung von Grundschulkindern verbessern

Veränderung (VE nur für investive Maßnahmen möglich)

	Ansatz alt z.B. 15.000 €	Veränderung z.B. + 5.000 €	Ansatz neu z.B. 20.000 €
2022	0	40.000 €	
2023		dto.	
<input type="checkbox"/> Sperrvermerk (ggfs. ankreuzen)			
Freigabe durch: <input type="checkbox"/> Fachausschuss <input type="checkbox"/> HFWA <input type="checkbox"/> Rat			

Begründung

Bereits in der Vergangenheit haben die Grünen mehrfach auf die unbefriedigende Situation für Grundschulkindern aufmerksam gemacht. Viele Grundschulkindern sind nicht, noch nicht in der Lage die normalen Linienverkehre zu nutzen. Viele Eltern haben auch kritisiert, dass ihre Kinder sehr lange Wartezeiten in Kauf nehmen mussten.

Dem begegneten und begegnen Eltern damit, dass sie ihre Kinder jeweils mit dem Auto von der Schule holen, was wir städtischerseits aus verschiedenen Gründen unbedingt vermeiden sollten. Zu den Haushaltsberatungen 2021 wurde als Alternative die Verbesserung des Linienverkehrs angeboten. Abgesehen davon, dass dies für sechsjährige Kinder kein Angebot sein kann, bzw. von den Eltern nicht akzeptiert wird, hat es auch keine brauchbare Verbesserung des ÖPNV gegeben. Insofern halten wir den obigen Antrag aufrecht und zielführender.

Jürgen Peters